

RUND UM DIE TAGUNG

PROGRAMMABLAUF

Die Horber Schienen-Tage finden ab dem Buß- und Bettag statt. Das Vortragsprogramm in Horb geht bis Samstag Abend. Exkursionen zu ausgewählten Verkehrsprojekten im In- und Ausland ergänzen üblicherweise das Vortragsprogramm. Sie bieten Gelegenheit, das theoretisch erlangte Wissen ganz praktisch zu „erfahren“. Anlässlich des 150. Jahrestages des Anschlusses der Stadt Horb an das Schienennetz bieten wir gemeinsam mit der Stadt Horb gesellschaftliche und kulturelle Reflexionen zur Bedeutung der Schiene für die Gesellschaft an.

PROGRAMMPLANUNG

Bis Ende Juli 2016 sammeln wir die einzelnen Vortrags Themen ein. Den Sommer über wird das Programm der 34. Horber Schienen-Tage zusammengestellt und mit den Referenten abgestimmt. Es soll im Herbst veröffentlicht werden.

TAGUNGSBAND

Seit 1994 erscheint alljährlich ein Tagungsband. Er erlaubt Teilnehmern das Gehörte zu vertiefen und Nichtteilnehmern die wesentlichen Gedanken nachzuvollziehen. Über die Jahre entstand so ein Nachschlagewerk zu fast allen Aspekten rund um das Thema Schiene.



*Zukunft der Bahn in einer
geänderten Mobilitätswelt*

32. Horber Schienen-Tage

19. bis 23. November 2014
Horb am Neckar

Tagungsband I

ORGANISATORISCHES

INFORMATIONEN ZUR VERANSTALTUNG

LEITER PROGRAMMKOMITEE

Göran Glauer

VERANSTALTER

Trägerverein HST e.V., Postfach 240, D-83089 Bad Endorf,
horber@schienen-tage.de

HORB AM NECKAR

ist IC-Halt an der Strecke Stuttgart - Singen - Zürich.
Die Fahrt ab Stuttgart dauert knapp eine Stunde.

TAGUNGSLOKAL

Sitzungssaal der Stadt Horb
am Neckar im Feuerwehrhaus,
Florianstr. 17, 72160 Horb am Neckar

WEITERE INFORMATIONEN

Auf unserer Internetseite
horber.schienen-tage.de
finden Sie aktuelle Informationen über die künftigen
und vergangenen Horber Schienen-Tage.

Über dieses Portal können Sie uns
auch dann Ihre Vortragstexte zukommen lassen.

34. HORBER SCHIENEN-TAGE

Europa ohne Grenzen – Bahn ohne Grenzen?



VORTRAGSMELDUNG

ZENTRALE FRAGEN DER DIESJÄHRIGEN TAGUNG:

WO ÄNDERN SICH GRENZEN?

WIE WIRKEN DIE GRENZEN UND IHRE ÄNDERUNGEN
AUF BÜRGER, WIRTSCHAFT UND VERKEHRSPOLITIK?

16.-20. NOVEMBER 2016

DIE HORBER SCHIENEN-TAGE

SEHR GEEHRTE INTERESSENTINNEN UND INTERESSENTEN,

seit über 30 Jahren widmen sich die Horber Schienen-Tage relevanten Themen rund um den Schienenverkehr, ganz gleich ob diese den öffentlichen Verkehr, Güterverkehr oder auch Fragen der Finanzierung, Infrastruktur, Technik, Umwelt und Sicherheit betreffen.

Zentrales Anliegen der Horber Schienen-Tage ist die Förderung des Schienenverkehrs. Hierzu gehören Impulse für eine nachhaltige Verkehrspolitik und Weichenstellungen zugunsten der Schiene. Aber auch der kritische Blick auf Versäumnisse und Fehlentwicklungen ist Gegenstand der Tagung.

DIE HORBER SCHIENEN-TAGE

... betrachten die Schiene nicht isoliert und als Selbstzweck, sondern als wesentlichen Bestandteil unserer heutigen Gesellschaft. Schienenverkehr und Technik dürfen auch faszinieren, Reisen soll Spaß machen. Kritische Fragen sind nicht tabu.

... haben zentrale Anliegen einer nachhaltigen Verkehrspolitik frühzeitig thematisiert und wesentliche Weichenstellungen zugunsten der Schiene eingeleitet. Manche heute selbstverständlichen Errungenschaften wurden erstmals in Horb am Neckar vorgestellt.

... sind eine Fachtagung ohne inhaltliche Abstriche, sie stehen allen Interessierten offen. Bewusst niedrig gehaltene Tagungsgebühren erlauben im Sinne der Volksbildung jedermann die Teilnahme.

BETEILIGEN SIE SICH

DIE IM NOVEMBER 2016 STATTFINDENDEN 34. HORBER SCHIENEN-TAGE STEHEN UNTER DEM MOTTO:

„EUROPA OHNE GRENZEN – BAHN OHNE GRENZEN?“.

Trotz eines Europäischen Binnenmarkts gab und gibt es im Schienenverkehr immer noch zwischenstaatliche und sogar innerstaatliche Grenzen.

Wo ändern sich Grenzen? Wie wirken die Grenzen und ihre Änderungen auf Bürger, Wirtschaft und Verkehrspolitik?

Die Teilnehmer der 34. Schienen-Tage würden sich freuen, wenn Sie die Schienen-Tage mit Ihrem Vortrag bereichern würden.

IHR TAGUNGS-VORTRAG

Senden Sie uns bitte eine Kurzfassung ihres Vortrags, ca. 10 Zeilen Text. Ihre Vortragsanmeldung erbitten wir bis Ende Juli 2016. Zusätzlich bitten wir Sie um eine schriftliche Selbstdarstellung. Bitte beachten Sie: Die Horber Schienen-Tage zahlen keine Honorare und erstatten keine Reisekosten, Vortragende zahlen allerdings auch keine Tagungsgebühr.

Sie erhalten Ihr persönliches Belegexemplar des gedruckten Tagungsbands. Dieser erscheint nach der Tagung und wird Anfang 2017 ausgeliefert.

DIE FACHTAGUNG

VORTRÄGE

Vorträge sind der Mittelpunkt der Tagung. Sie informieren die Teilnehmer über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ausgewählter Themen. Die Vorträge sind der Ausgangspunkt für weitere Diskussionen.

TEILNEHMER

Die Teilnehmer der Horber Schienen-Tage kommen aus allen gesellschaftlichen Kreisen. Politiker, Vertreter der Bahnindustrie (Hersteller, Eisenbahnverkehrs- und -infrastrukturunternehmen), Behörden, Wissenschaftler, politisch interessierte Bürger, Initiativen, Verbände und Eisenbahnfreunde. Kurzum: Eine Tagung für alle!

STUDIERENDE

Studierende aller Fachrichtungen sind explizit zur Teilnahme eingeladen, sei es um an den Diskussionen teilzunehmen oder als Vortragende zu allen Aspekten rund um den Schienenverkehr, bei den Sitzungen bis Samstagmittag oder beim „Dialog mit der Wissenschaft“ am Samstagnachmittag. Dort kann zu beliebigen Themen mit Bezug zum Schienenverkehr vorgetragen werden.

In dieser Sitzung sollen auch die Arbeiten vorgestellt werden, die mit dem Förderpreis der Horber Schienen-Tage 2016 ausgezeichnet werden.

REFERENTEN

Was für die Teilnehmer gilt, gilt auch für die Referenten. Die ehrenamtlich organisierte Veranstaltung ist auch ein Branchentreff zwischen Nutzern, Planern, Verantwortlichen und am Verkehr Interessierten. Dies ist das Besondere an den Horber Schienen-Tagen: Eine offene Diskussion über die gesamte Breite des Sektors Schienenverkehr.